

## Freitag, 17. Oktober 2003

Vorsitz: K. J. Klose, M. Schrappe

9.45 Uhr Begrüßung Schrappe, Ärztlicher Direktor  
10.00 Uhr Qualität wird transparent: Qualitätsbericht, Internet, KTQ<sup>®</sup> Clausen, Freiburg  
10.30 Uhr Leistungs- und Qualitätstransparenz in der Pflege Toellner-Bauer, Marburg  
11.00 Uhr Die Pflege in der Leitung des modernen Krankenhauses der universitären  
Maximalversorgung – ein Plädoyer zu einem alten Thema Francoise-Kettner, Berlin

### 11.30 Uhr Kaffeepause

11.50 Uhr DRG: Erlössplittung und Kostenträgerrechnung Conrad, Marburg  
12.20 Uhr Risikomanagement aus betriebswirtschaftlicher Sicht Burkhart, PwC, Frankfurt

### 12.50 Uhr Mittagspause

14.00 bis Workshops / Seminare

15.45 Uhr

#### A 1

Behandlungspfade:  
Einsteigerworkshop/  
methodische Fragen  
Kopp/Ziring, Marburg

#### A 2

Nosokomiale Infektion durch  
Krankenhausmitarbeiter  
Goedecke/Mutters, Marburg  
Nassauer, Robert-Koch-Institut  
Berlin

#### A 3

Patientenstürze  
Michel, Heidelberg  
Palm, Köln

### 15.45 Uhr Kaffeepause

16.30 bis Workshops / Seminare

18.00 Uhr

#### B 1

Evidence-based Nursing  
Neubert, Marburg

#### B 2

AG Patientensicherheit und  
Risk-Management der  
GQMG (3. Sitzung 2003)  
Conen, Aarau CH  
Schrappe (GQMG), Marburg

#### B 3

Erfahrungen aus dem  
DRG-Frühumstieg  
Overath/Ranft/Schäg, Marburg

## Abendprogramm

## Samstag, 18. Oktober 2003

Vorsitz: H.-J. Conrad, E. Freyenhagen

9.00 Uhr Zusammenfassung der Workshop-/Seminarergebnisse (je 10 min.; mit anschließender Diskussion)  
10.30 Uhr Patientensicherheit und Risikomanagement: die Herausforderung der nächsten Jahre Schrappe, Marburg  
11.15 Uhr Kaffeepause

Vorsitz: D. Conen, B. Maisch

11.45 Uhr Behandlungspfade und Workflow: Wo stehen wir in der EDV-Umsetzung? Kuhn, Marburg  
12.30 Uhr Evidence based Medicine und Health Technology Assessment:  
ein Update für die Krankenversorgung Kopp, Marburg  
13.15 Uhr Ende der Veranstaltung

## Anmeldung

Am 8. Marburger UQM-Kongress „DRG-Umstieg, Transparenz und Patientensicherheit: Praxis – Antworten – Strategien“  
in Marburg nehme ich mit \_\_\_\_\_ Personen teil.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Unternehmen / Institution: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefax: \_\_\_\_\_

eMail: \_\_\_\_\_

Bitte markieren Sie die  
von Ihnen gewählten  
Workshops / Seminare:

14.00 bis 15.45 Uhr

A1  A2  A3

16.30 bis 18.00 Uhr

B1  B2  B3

Die Teilnahmegebühr habe ich auf das angegebene Konto entrichtet.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

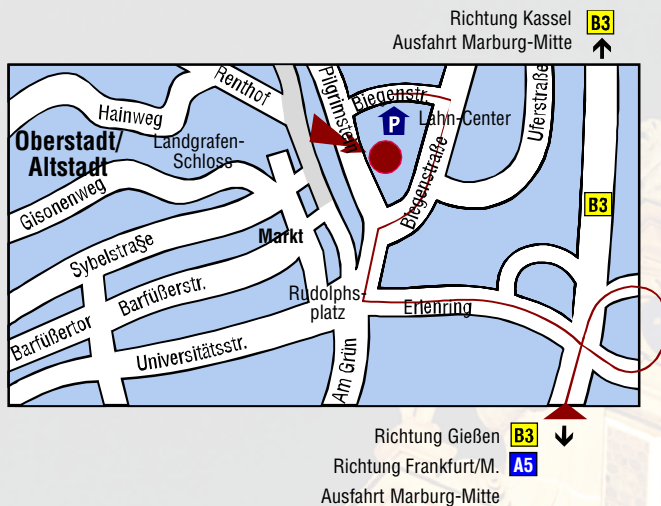
Bitte frankieren oder faxen an:  
**064 21/28-6 33 70**



8. Marburger Kongress zum  
Umfassenden Qualitätsmanagement im Krankenhaus

## DRG-Umstieg, Transparenz und Patientensicherheit: Praxis – Antworten – Strategien

17. und 18. Oktober 2003



Am günstigsten erreichen Sie Marburg über die B 3. Nehmen Sie die Ausfahrt „Marburg Mitte“, dann rechts abbiegen in Richtung „Zentrum“. Der Straße folgen. Nach dem Überqueren der Lahn an der nächsten Ampel rechts abbiegen in Richtung „Klinikum“, auf der linken Spur bleiben. Wenn Sie der Hauptrichtung folgen, gelangen Sie automatisch in die Biegenstraße. Hinter dem „Kino Capitol“ links in die Wolffstraße einbiegen, und gleich links liegt die Einfahrt zur Tiefgarage des Lahn Center.

### Veranstalter:

Vorstand des Klinikums der Philipps-Universität Marburg

### Leitung:

H.-J. Conrad, E. Freyenhagen, B. Maisch, M. Schrappe

### Tagungsort:

Sorat-Hotel Marburg, Pilgrimstein 29, Tel.: 06 421/91 80  
Zimmerreservierung zum Sonderpreis unter dem Stichwort „UQM“ bis 29. September 2003

### Tagungszeit:

17. Oktober 2003, ab 9.45 Uhr und 18. Oktober 2003, bis 13.15 Uhr

### Gebühr:

Bei Anmeldung bis zum 3.10.2003: 150,- €, bei Anmeldung ab 4.10.2003: 180,- €. Mittagessen am 1. Tag und Pausenkaffee sowie Tagungsunterlagen sind im Preis inbegriffen.

### Anmeldung:

Klinikum der Philipps-Universität  
H. Deucker, Vorstandsassistent  
Baldingerstraße, 35033 Marburg

Telefon: 06 421/28-6 6308, Telefax: 06 421/28-6 3370  
eMail: deuckerh@med.uni-marburg.de

### Bankverbindung:

Klinikum der Philipps-Universität Marburg,  
Verwendungszweck:  
Kostenstelle 829612 „UQM“

Sparkasse Marburg-Biedenkopf, Kto.: 130 280 01, BLZ: 533 500 00

**Der Eingang des Betrags gilt als Nachweis der Teilnahmeberechtigung**

Absender:

---

---

---

---

Bitte  
frankieren  
oder  
faxen an:  
0 64 21/  
28-6 33 70

Klinikum der Philipps-Universität Marburg  
Hans Deucker, Vorstandsassistent  
Baldingerstraße

35033 Marburg